

# ick in der Erfolgsspur

ffersen gewann den Slalom in Chamonix, Adrian Pertl wurde Vierter



APA/AF/PIEF PACHOUD

**Eintritt:** Einen Tag nach dem Einfädler beim zweiten Tor feierte Henrik Kristoffersen seinen zweiten Saisonsieg

urde hinter sei-  
mann Ramon  
ritter. Auch ein  
profitierte von  
gen Startnum-  
en Lauf: Adrian  
erte sich vom  
lerten Platz und  
vester Österrei-  
fair war das  
er Kärntner zu.

Das WM-Ticket ist 24-Jähri-  
gen (zumindest im Parallel-  
bewerb) genauso sicher wie  
seinen Kollegen Michael  
Matt, Manuel Feller, Fabio  
Gstrein und Marco Schwarz.

### Zufriedene Bilanz

Schwarz verpasste in Chamoni-  
x den vorzeitigen Gewinn  
des Slalom-Weltcups. In der

Entscheidung fiel der zweifa-  
che Saisonsieger vom dritten  
auf den sechsten Rang zu-  
rück, behauptete aber seine  
deutliche Weltcupführung.  
„Über einen sechsten Platz  
darf ich mich nicht beschwe-  
ren. Es war wirklich brutal  
schwierig zu fahren.“

Nach dem gestrigen Sla-  
lom müssen übrigens auch

die Weltcup-Rekordbücher  
umgeschrieben werden:  
Manfred Mölgg bestritt in  
Chamonix seinen 168. Welt-  
cupslalom und ist damit die  
alleinige neue Nummer 1.  
Der Routinier aus Südtirol,  
der gestern mit dem achten  
Rang aufzeigte, hängte den  
Pitztaler Benjamin Raich als  
Slalom-Rekordhalter ab.

## SKI ALPIN

### HERREN

	Zeit	1. Lauf (Rang)	2. Lauf (Rang)
ffersen (NOR)	1:37,81	50,33 (1)	+1,17 (6)
äusern (SUI)	+0,28	+0,98 (11)	+0,47 (2)
net (SUI)	+0,66	+1,83 (30)	46,31 (1)
(AUT)	+1,03	+1,57 (25)	+0,63 (3)
Jeandet (FRA)	+1,03	+1,16 (15)	+1,04 (5)
arz (AUT)	+1,28	+0,44 (3)	+2,01 (21)
zoli (ITA)	+1,29	+1,22 (16)	+1,24 (9)
gg (ITA)	+1,31	+1,72 (27)	+0,76 (4)
ault (FRA)	+1,31	+0,23 (2)	+2,25 (22)
obsen (SWE)	+1,38	+0,84 (8)	+1,71 (17)
er (AUT)	+1,47	+1,01 (12)	+1,63 (15)
t (AUT)	+1,62	+1,49 (23)	+1,30 (11)
n (AUT)	+2,26	+0,58 (5)	+2,85 (27)

SUI/1. Lauf), Choroschilow (RUS), Ryding (GBR/2. Lauf). – Nicht im  
r +2,31, 36. Strolz +2,36, 37. Hirschbühl +2,38. – Weltcup,  
Pinturault 924, 2. Schwarz 666, 3. Odermatt (SUI) 607, 8. Mayer  
m (9/11): 1. Schwarz 589, 2. Zenhäusern 443, 5. Feller 348.

## Verlängerung und Sorgen in Garmisch-Partenkirchen

**Damen.** Der Nieselregen wä-  
re ja nicht das Problem ge-  
wesen für die Damen beim  
Versuch, am Sonntag den  
zweiten Super-G in Gar-  
misch-Partenkirchen zu  
absolvieren. Allerdings hing in  
der Kandahar-Piste eine Ne-  
belbank, und die war weder  
durch gutes Zureden noch  
durch eine zweieinhalbstün-  
dige Startverschiebung zum  
Abschied zu bewegen. Nun  
soll am Montag (10.50 Uhr)  
ein neuer Anlauf genommen

werden für das letzte Da-  
men-Rennen vor der WM in  
Cortina d'Ampezzo.  
Ob Sofia Goggia dabei  
sein wird, ist fraglich: Die  
italienische Führende im  
Abfahrtsweltcup stürzte  
nach der Absage auf dem  
Weg ins Tal, es besteht der  
Verdacht auf eine Knie-  
verletzung bei der Olympia-  
siegerin von 2018. Ob es  
mehr mehr als eine Stau-  
chung ist, soll eine Unter-  
suchung in Mailand zeigen.

## Bob-Pilotin Katrin Beierl raste zum Sieg im Gesamtweltcup

**Bob.** Es ist noch gar nicht lan-  
ge her, da sah es hierzulande  
um den Bobsport gar nicht ro-  
sig aus. Es fehlte am Geld und  
am nötigen Personal, und als  
ein ehemaliger Generalsekretär  
einen sechsstelligen Euro-  
Betrag veruntreute und vor  
Gericht landete, schien der  
Bobverband am Ende.

Inzwischen ist der heimi-  
sche Bobsport eindrucksvoll  
in die Erfolgsspur zurück-  
gekehrt, und angesichts der  
Trophäen und Titel, die in  
diesem Winter eingefahren  
wurden, kann ohne Übertrei-  
bung festgehalten werden:  
Österreich ist endgültig wie-  
der eine Bobnation.

### Historischer Erfolg

Hauptverantwortlich dafür  
sind neben Cheftrainer Wolf-  
gang Stampfer die beiden  
Top-Piloten Katrin Beierl und  
Benjamin Maier, die in dieser  
Saison für historische Erfolge  
sorgten. So gewannen die  
Niederösterreicherin Beierl  
und ihre Anschieberin Jenni-  
fer Onasanya am Sonntag  
dank Platz drei beim Heim-  
rennen in Igls sensationell  
den Gesamtweltcup. „Ich hät-  
te nie gedacht, dass ich das in  
meiner Karriere einmal errei-  
che“, sagte die 27-jährige Ju-  
ristin, die in diesem Winter  
schon EM-Bronze holte.

Auf der Hausbahn in Igls  
ging auch für Benjamin Maier  
eine erfolgreiche Weltcup-  
Saison zu Ende. Der Tiroler  
Pilot, der bei der EM zwei Me-  
dailen erringen konnte, be-  
legte im letzten Vierer-Ren-  
nen den zweiten Rang und  
landete auch im Gesamtwelt-  
cup an der zweiten Position.



EPA/FRIEDMANN VOGEL

**Feiertag:** Beierl/Onasanya  
sind die neuen Weltcupsieger